



UNIVERSITÄT
SALZBURG



Der Natur ihr Recht

Naturschutz zwischen Anspruch und Wirklichkeit

10. Jahrestagung des Fachbereichs Öffentliches Recht

Montag, 22. Februar 2027 | 9:30–16:00 Uhr

EDMUNDSBURG | Mönchsberg 2 | 5020 Salzburg

Trotz bestehender Schutzmaßnahmen steht die Natur mit ihrer Vielfalt an Arten und Ökosystemen unter massivem Druck. Der Naturschutz befindet sich in einem Systemwandel und muss gleichzeitig neben und mit anderen globalen Krisen um seine Durchsetzung kämpfen. Die Tagung widmet sich aktuellen rechtlichen Entwicklungen ebenso wie Methoden und Lösungsansätzen, Möglichkeiten und Grenzen in der praktischen Umsetzung und Vollziehung und beleuchtet auch die strafrechtliche Dimension. Die Verbindung von rechtlicher und fachlicher Expertise, Wissenschaft und Praxis bietet Raum für Diskussion, Erfahrungsaustausch und konkrete Handlungsanleitungen.

Kostenlose, öffentliche Tagung

Erforderliche [Anmeldung](#) bis Montag, 8. Februar 2027



Programm

9:30-9:45 Uhr	Erstes Get-together bei Kaffee und Tee
9:45-10:00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Dekan Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Auer Fachbereichsleiter Univ.-Prof. Mag. Dr. Sebastian Schmid, LL.M.
10:00-10:25 Uhr	Wiederherstellung der Natur per Verordnung!? – Unionsrechtlicher Rahmen MMag. ^a Dr. ⁱⁿ Angelika Götzl, Econology
10:25-10:50 Uhr	Umsetzung der Renaturierungsverordnung in Österreich – Zum aktuellen Stand des Nationalen Wiederherstellungsplans mit Schwerpunkt auf Art. 4 (Land- und Süßwasserökosysteme) Mag. Dr. Alexander Schuster, Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Naturschutz
10:50-11:15 Uhr	Diskussion
11:15-11:25 Uhr	Kurze Pause
11:25-11:50 Uhr	LIFE-Projekte EUROKITE und EUROBUSTARD – Telemetrie von Rotmilan & Großtrappe: Analyse von Raumnutzungs- und Mortalitätsdaten, Bekämpfung illegaler Verfolgung & Maßnahmenvorschläge zur Verringerung von Kollisionsrisiken Mag. Dr. Rainer Raab, TB Raab
11:50-12:15 Uhr	Umweltkriminalität – Maßnahmen und Herausforderungen kriminalpolizeilicher Ermittlungstätigkeit Chefinspektor Bernd Neumann, LKA OÖ, Ermittlungsbereich Umweltkriminalität
12:15-12:40 Uhr	Diskussion
12:40-14:00 Uhr	Mittagspause mit kleinem Buffet
14:00-14:25 Uhr	Die Entscheidungskaskade im österreichischen Naturschutzrecht – Vermeidung, Verminderung, Ausgleich, Ersatz Univ.-Ass. ⁱⁿ Mag. ^a Katharina Egger, Universität Salzburg, Fachbereich Öffentliches Recht
14:25-14:50 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen der Salzburger Eingriffsregelung aus Sicht der LUA – Bericht aus der Praxis Mag. ^a Dipl.-Ing. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Gishild Schaufler, Umweltschützerin für Salzburg
14:50-15:15 Uhr	Artenschutz im Anlagengenehmigungsverfahren RA Mag. Paul Reichel, Niederhuber & Partner
15:15-15:40 Uhr	Diskussion
15:40-16:00 Uhr	Schlussworte und Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung und Moderation

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Rudolf Feik
Senior Scientist Mag.^a Dr.ⁱⁿ Heike Randl
Universität Salzburg | Fachbereich Öffentliches Recht
Kontakt: oeffentlichesrecht@plus.ac.at | +43 662 8044-3617

Wir bedanken uns beim Fördergeber

